

WZ

22.10.11

7/11

# Viel Aufmerksamkeit für neuen Bahnhof

**WIL** Der Informationsanlass zum Masterplan Bahnhof Wil stiess in der Bevölkerung auf reges Interesse

**Am Dienstag informierte die Stadt Wil die Bevölkerung erstmals über den Umbau des Bahnhofs. Rund 250 Personen nutzten die Chance, um zu erfahren, wie der Bahnhof in Zukunft gestaltet sein wird.**

Der Bahnhofplatz in Wil soll in den kommenden Jahren komplett umgestaltet werden. Hierzu wurde in einem ersten Schritt ein Masterplan erarbeitet, der schwerpunktmässig funktionale Fragen rund um den Bahnhof klärt – beispielsweise die Positionierung der Bushaltekanten oder die zukünftige Verkehrsführung. Der Masterplan

wurde nun erstmals der Bevölkerung vorgestellt. Der Anlass stiess auf reges Interesse und zog mit 250 Personen deutlich mehr Leute in den Stadtsaal, als die Referenten erwartet hatten.

Im Verlauf der Informationsveranstaltung sprachen neben Stadtrat Marcus Zunzer auch Stadtplaner René Haefeli, Architekt Matthias Wehrli und Verkehrsplaner Jan Wenzel, die das Projekt aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchteten. Gemäss dem Masterplan dürfte sich an der Situation am Bahnhof einiges verändern. So werden beispielsweise die Buskanten um 90 Grad gedreht, der



Bild: Stefan Feuerstein

**Der Informationsanlass zum Masterplan Bahnhof Wil zog viele Menschen an.**

Bahnhof der FWB verschoben und die Zugänge für Autofahrer neu geregelt. Insbesondere der letzte Punkt gab bei der Fragerunde zu reden. So sprach beispielsweise Guido Bünzli, Präsident Quartierverein Wil West, seine Bedenken bezüglich den Auswirkungen einer Umleitung des Verkehrs über die Winkelriedstrasse aus. Er wolle sich nun während der Vernehmlassung, die bis am 13. November dauert, einbringen.

Der Baubeginn ist spätestens 2020 geplant. Die Finanzierung des 34-Millionenprojekts soll bis zum kommenden Frühling definitiv geklärt werden.

sfe